

## **Gemeinde Witzeze**

Der Bürgermeister der Gemeinde Witzeze

### **Niederschrift**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Witzeze am Mittwoch, den 11.04.2018;  
Lindenkrug in Witzeze, Dorfstraße 4, 21514 Witzeze

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

#### **Anwesend waren:**

##### Bürgermeister

Gabriel, Dennis

##### Gemeindevertreterin

Bachnick, Petra

Denker, Barbara

Dirks, Sabine

Niemann-Gerdt, Susanne

Pohl, Heike

##### Gemeindevertreter

Buchmann, Michael

Schwenke, Bodo

Wieckhorst, Jörn

Wöhl-Bruhn, Detlef

##### Schriftführerin

Drenckhahn, Ute

Klüver, Michael

#### **Abwesend waren:**

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift der Sitzung vom 30.11.2017
- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Berichte aus den Ausschüssen
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet:"Nördlich der Straße Heideblock, westlich der Wohnbebauung Op de Wöhr, Ortsausgang Richtung Schulendorf", hier: Billigung des Vorentwurfes, Erweiterung des Plangeltungsbereiches
- 8) Bebauungsplan Nr.11 für das Gebiet:"Nördlich der Straße Heideblock, westlich der Wohnbebauung Op de Wöhr, Ortsausgang Richtung Schulendorf", hier: Billigung des Vorentwurfes
- 9) Wahlvorstand für die Kommunalwahl am 06.05.2018
- 10) Wahl der Jugendschöffen für die Amtsperiode 2019-2023
- 11) Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2019-2023
- 12) Zuschussantrag des Schützenvereins Witzeeze
- 13) Zuschussantrag des BSSV
- 14) Anschaffung eines Feuerwehrautos
- 15) Sanierung des Daches vom Feuerwehrhaus
- 16) Führerscheinausbildung für Feuerwehrangehörige

17) Anschaffung digitaler Meldeempfänger

18) Vergabe von Baumfällarbeiten

19) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### 1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Gabriel eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

#### 2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

**Beschluss** : Es wird beschlossen, dass der Top 20 Personalangelegenheiten, der Top 21 Vertragsangelegenheiten und der Top 22 Grundstücksangelegenheiten im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten werden sollen.

**Abstimmung:**            Ja: 10            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 3) **Niederschrift der Sitzung vom 30.11.2017**

Es liegen keine Einwände zur Niederschrift der letzten Sitzung vor.

**Beschluss** Die Gemeindevertretung beschließt die Niederschrift der Sitzung vom 30.11.2017

**Abstimmung:**            Ja: 10            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 4) **Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 30.11.2017 bekannt.

Bericht des Bürgermeisters:

Unser Feuerwehrfahrzeug LF8 steht zur Zeit nicht zur Verfügung, da der Tank völlig verrostet ist und mit einer Spezialanfertigung ausgetauscht werden muss. Beauftragt wurde die Firma MAN in Schwarzenbek. Die Reparaturdauer und die Höhe der Kosten sind derzeit noch nicht bekannt.

Wir hatten einige Ausfälle bei der Straßenbeleuchtung, weil die Zeitschaltuhr nicht richtig funktionierte. Dies wurde von der Firma Strube repariert.

Wir hatten wiederholt Ausfälle des Abwasserpumpwerkes am Kiessee 8 aufgrund von Rattenbissen an den Kabeln. Dafür wurde ein Kabelschutz für 780€ plus Mehrwertsteuer zusammen mit dem neuen Schaltschrank installiert.

Der Abschlussbericht der Sirenenwartung für das Jahr 2017 hat für die Sirene an der Dorfstraße 16 die Hinweise enthalten, dass die Anlage nicht gegen Überspannung durch Blitzschlag geschützt sei. Das Ordnungsamt prüft, ob ein entsprechender Schutz nachgerüstet werden kann. Weiterhin wurde bemängelt, dass kein Dachausstieg vorhanden sei und die Wartung daher nur mit Hilfe eines Steigers durchgeführt werden kann, die Kosten dafür werden gesondert berechnet.

Von einer Mutter aus dem Krähenholz wird angeregt den dortigen Spielplatz wieder in Betrieb zu nehmen. Eine Frage mit der sich die Gemeindevertretung nach der Kommunalwahl beschäftigen sollte.

Für Klimaschutzprojekte können Kommunen aus dem neuen Förderprogramm „KliKom“ bei der Gesellschaft für Energie und Klimaschutz GmbH eine Förderung von bis zu 5.000€ beantragen. Je origineller, kreativer und vielversprechender die Projekte sind, umso größer sollen die Förderchancen sein. Wer eine Idee hat bitte gern melden.

Am 17. März 2018 haben wir wieder unser Dorf vom Müll befreit, es haben sich fast 30 Einwohner mit großem Eifer daran beteiligt. Dafür sei allen Teilnehmern nochmals herzlich gedankt.

Die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung für die nächste Wahlzeit findet am 13.06.2018 hier im Lindenkrug statt.

## 5) **Berichte aus den Ausschüssen**

Frau Denker teilt mit, dass der **Bau- und Wegeausschuss** am 27.03.2018 getagt hat.

Viele hier abgestimmten Vorhaben befinden sich bereits auf der Tagesordnung und werden jeweils erläutert.

Am Kulturzentrum stehen Maler- und Lackierarbeiten für die Fenster usw., an. Die notwendige Dachreinigung gestaltet sich schwierig, da der Auftrag für die Handwerker nicht lukrativ ist.

Die Bank am Krähenholz ist wieder repariert.

Frau Niemann-Gerdt, **Finanzausschuss**, hat derzeit keine weiteren Berichte.

Frau Dirks, **Kulturausschuss**, berichtet, dass am Sonntag, 15.04.2018 wieder ein Frauenflohmarkt stattfindet. Dieser ist wieder vollständig ausgebucht.

Herr Buchmann, **Jugendausschuss**, teilt mit, dass eine Sitzung in Planung ist, da die Vorbereitungen für das Kinderfest anstehen.

**6) Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger bat um Auskünfte über den „Wohnpark Pötrauer Weg“, ob dort auch Sozialwohnungen entstehen. Dieses wurde von Herrn Gabriel verneint.

**7) 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: "Nördlich der Straße Heideblock, westlich der Wohnbebauung Op de Wöhr, Ortsausgang Richtung Schulendorf", hier: Billigung des Vorentwurfes, Erweiterung des Plangeltungsbereiches**

Herr Michael Klüver, Mitarbeiter der Firma Stolzenberg, stellt den Flächennutzungsplan vor, der gegenüber dem vorherigen Plan vergrößert wurde.

**Beschluss**

Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: „Nördlich der Straße Heideblock, westlich der Wohnbebauung Op de Wöhr, Ortsausgang Richtung Schulendorf“ und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung den Plangeltungsbereich entsprechend der anliegenden Übersicht zu erweitern.

Das Planlabor wird beauftragt eine entsprechende neue Planungsanzeige bei der Landesplanungsbehörde einzureich.

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	9	9		

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Susanne Niemann-Gerdt

**8) Bebauungsplan Nr.11 für das Gebiet:"Nördlich der Straße Heideblock, westlich der Wohnbebauung Op de Wöhr, Ortsausgang Richtung Schulendorf", hier: Billigung des Vorentwurfes**

Die Gemeindevertretung Witzeze hat am 04.07.2017 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 11 gefasst. Der Planentwurf liegt nun vor und es kann als nächster Verfahrensschritt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt in Form einer öffentlichen Auslegung für die Dauer von zwei Wochen. Nach Rücksprache mit der Kreisverwaltung könnte der Plangeltungsbereich des Bebauungsplangebietes vergrößert werden. Hierzu ist dann eine erneute landesplanerische Stellungnahme abzufordern.

Herr Klüver erläutert hier die Problematik der Zuwegung, da diese von einer Kreisstraße abgeht.

Frau Denker und Herr Gabriel informieren über die zulässigen Bedachungen und Bauweisen, die laut Bebauungsplan möglich sind.

**Beschluss**

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet: „Nördlich der Straße Heideblock, westlich der Wohnbebauung Op de Wöhr, Ortsausgang Richtung Schulendorf“ und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung, den Plangeltungsbereich entsprechend der anliegenden Übersicht zu erweitern.

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	9	9		

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Susanne Niemann-Gerdt

**9) Wahlvorstand für die Kommunalwahl am 06.05.2018**

Als Wahlvorstand nominiert sind:

Vorsteher: Dieter Dirks

Stellvertreter: Heinrich Tolle

Schriftführer: Andreas Meyer

Stellv. Schriftführer: Annegret Stamer

Beisitzer: Inge Wagner, Anja Kähler, Dieter Jurkowski, Angela Schlichting, Siegfried Casper

### **Beschluss**

Die Gemeindevertretung Witzeze beschließt den Wahlvorstand wie protokolliert zu nominieren.

**Abstimmung:** Ja: 10      Nein: 0      Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **10) Wahl der Jugendschöffen für die Amtsperiode 2019-2023**

Herr Gabriel erläutert den Sachverhalt. Die Gemeindevertretung kann lediglich Vorschläge zur Wahl eines Jugendschöffen unterbreiten. Die Verwaltung meldet den Vorschlag an den Kreis weiter. Es gibt einen Vorschlag für einen Jugendschöffen: Herrn Siegfried Casper. Die Gemeindevertretung ist einvernehmlich für den Vorschlag.

## **11) Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2019-2023**

Für die Schöffenwahl für die Amtsperiode 2019 bis 2023 haben die Gemeinden bis zum 01.08.2018 Vorschlagslisten für die Schöffen aufzustellen. Die Vorschlagslisten sind von der Gemeindevertretung zu beschließen und bis zum 15.08.2018 öffentlich auszulegen. Nach Abschluss der Auslegungsfrist kann innerhalb einer Woche Einspruch erhoben werden. Die Vorschlagsliste und die Einsprüche sind dem zuständigen Amtsgericht zuzusenden.

Laut Schreiben des Amtsgerichtes muss die Gemeinde Witzeze mindestens zwei Schöffen vorschlagen.

Durch die Verwaltung wurde in der Presse zur Bewerbung für das Schöffenamts öffentlich aufgerufen. Eingegangene Bewerbungen wurden geprüft und in die anliegende Vorschlagsliste aufgenommen. Die Prüfung ergab keine, dass keine Ausschlussgründe vorlagen.

Herr Gabriel merkte an, dass die Liste um Frau Michaela Brey wohnhaft Am Kanal 15a, 21514 Witzeze, zu erweitern ist.

**Beschluss** Die Gemeindevertretung Witzeze beschließt die anliegende Vorschlagsliste der Schöffinnen und Schöffen um Frau Michaela Brey wohnhaft Am Kanal 15a, 21514 Witzeze, zu erweitern und beim Amtsgericht einzureichen.

**Abstimmung:** Ja: 10      Nein: 0      Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**12) Zuschussantrag des Schützenvereins Witzeeze**

Herr Gabriel verliest den schriftlichen Zuschussantrag des Schützenverein Witzeeze und schlägt vor ebenso wie im Vorjahr einen Zuschuss in Höhe von 1.500,00€ zu bewilligen.

**Beschluss** Die Gemeindevertretung Witzeeze beschließt dem Schützenverein Witzeeze für das Haushaltsjahr 2018 einen Zuschuss in Höhe von 1500,00€ zu bewilligen

**Abstimmung:** Ja: 9            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.  
Detlef Wöhl-Bruhn

**13) Zuschussantrag des BSSV**

Herr Gabriel verliest den schriftlichen Zuschussantrag des BSSV, der mit seinen Jugendmannschaften auch in diesem Jahr wieder zum DANA-Cup nach Hjørring fahren möchte und hierfür um finanzielle Unterstützung bittet.

**Beschluss** Die Gemeindevertretung Witzeeze beschließt dem BSSV einen Zuschuss in Höhe von 500,00€ zu bewilligen.

**Abstimmung:** Ja: 10            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**14) Anschaffung eines Feuerwehrautos**

Der Bürgermeister berichtet, dass das Feuerwehrfahrzeug LF 16 aus dem Baujahr 1980 ersetzt werden soll, da es bereits stark „in die Jahre gekommen“ ist. Er hat sich gemeinsam mit dem Wehrvorstand über den eventuellen Kauf eines gebrauchten LF16 informiert, den die Feuerwehr der Stadt Lauenburg veräußern möchte. Dieses hat das Baujahr 1993.

**Beschluss** Der Bürgermeister Herr Gabriel wird ermächtigt mit der Stadt Lauenburg bezüglich des Kaufes eines gebrauchten LF 16 zu verhandeln.

**Abstimmung:** Ja: 10            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 15) **Sanierung des Daches vom Feuerwehrhaus**

Der Bürgermeister berichtet, dass das Land Schleswig-Holstein zum Herbst diesen Jahres eine Förderung für Feuerwehrgebäude vorgesehen hat. Da das Dach des Feuerwehrgerätehauses dringend saniert werden muss, hat er ein Angebot der Firma Zimmerei Räth erstellen lassen, welches ein gedämmtes Blechdach vorsieht. Dieses Angebot möchte er für den Förderantrag verwenden, da die Mittel im Windhund-Verfahren vergeben werden sollen. Hierbei wird nicht festgelegt wer bei Förderung des Projektes tatsächlich die Sanierung durchführt.

**Beschluss** Die Gemeindevertretung beschließt mit dem Angebot der Firma Räth einen Förderantrag zu stellen.

**Abstimmung:** Ja: 10      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 16) **Führerscheinausbildung für Feuerwehrangehörige**

Herr Gabriel führt aus, dass für die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr Witzeze es unerlässlich ist, mehrere Feuerwehrmitglieder zu haben, die den Führerschein der Klasse C besitzen. Um dieses gewährleisten zu können, wäre es von Vorteil auch in diesem Jahr zwei Bewerbern diesen Führerschein zu bezahlen. Von der Fahrschule Hapke liegt ein Angebot mit Sonderkonditionen hierfür über 2.340,50€ je Führerschein Klasse C vor. Dies gilt bei bestehen der Prüfung im ersten Anlauf.

**Beschluss** Die Gemeindevertretung beschließt zwei Mitgliedern der Feuerwehr Witzeze den Führerschein Klasse C bei der Fahrschule Hapke zu bezahlen.

**Abstimmung:** Ja: 10      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 17) **Anschaffung digitaler Meldeempfänger**

Der Bürgermeister erklärt, dass es notwendig ist fünf weitere Meldeempfänger für die Feuerwehr Witzeze anzuschaffen, da es bei Einsätzen während der üblichen Arbeitszeiten der Feuerwehrmitglieder bereits zu Engpässen gekommen ist. Es gibt mehrere Kameraden, die in der näheren Umgebung arbeiten und auch die

Möglichkeit hätten schnell vor Ort zu sein, sofern sie über einen Meldeempfänger Kenntnis vom Einsatz bekommen würden. Die Meldeempfänger haben einen Stückpreis von 350,00€.

**Beschluss** Die Gemeindevertretung Witzeze beschließt weiter 5 Meldeempfänger mit einem Stückpreis von 350,00€ anzuschaffen.

**Abstimmung:** Ja: 10      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**18) Vergabe von Baumfällarbeiten**

Frau Denker berichtet, dass auf dem ehemaligen Interessentenland diverse Douglasien und Kiefern unter den Unwettern der vergangenen Monate stark gelitten haben und abgenommen werden müssen. Hierfür wurde ein Angebot der Firma Baumpflege Sievers eingeholt, die schon in der Vergangenheit sehr kostengünstig und zuverlässig solche Aufgaben erledigt hat. Das Angebot beläuft sich auf 2350,25€ und die Arbeiten werden im Oktober ausgeführt werden, wenn die Fällung wieder ohne Sondergenehmigung möglich ist. Danach soll auch wieder aufgeforstet werden.

Außerdem steht in der Straße „Am Kanal“ eine Fichte, die ebenfalls stark beschädigt ist. Diese befindet sich im Eigentum des Wasser- und Schifffahrtsamtes. Die Behörde wurde informiert und schaltet die untere Naturschutzbehörde ein, die den Sachverhalt prüfen soll. Wenn es hier zu einem Ergebnis kommt, wird die Gemeindevertretung informiert.

**Beschluss** Die Gemeindevertretung Witzeze beschließt das Angebot der Firma Baumpflege Sievers anzunehmen und den Auftrag zu erteilen.

**Abstimmung:** Ja: 10      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**19) Verschiedenes**

Herr Gabriel berichtet über das neue Abrechnungsverfahren den Altkleidercontainer auf dem DSD-Stellplatz betreffend. Die Firma Textil-Recycling K.&A. Werkhaus GmbH zahlt jetzt keine monatliche Miete mehr, sondern rechnet nach kg der entsorgten Altkleider ab. Die AWSH hat ein Gegenangebot abgegeben, den Stellplatz für eine Monatspauschale von 10€ anzumieten. Da das Angebot der Fa. Textilrecycling K.&A. Werkhaus GmbH immer noch lukrativer ist, herrscht einvernehmen darüber das neue Abrechnungsverfahren zu akzeptieren.

Aufgrund der Anmerkungen einiger Gemeindevertreter über den Zustand der Umzäunung des DSD-Stellplatzes und der Enge auf dem Platz wird der Bau- und Wegeausschuss damit beauftragt bei der nächsten Ortsbegehung den Stellplatz in Augenschein zu nehmen.

.....  
Dennis Gabriel  
Vorsitzender

.....  
Ute Drenckhahn  
Schriftführung